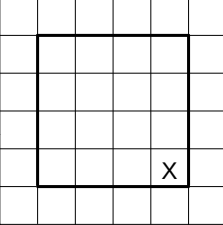


Biotopname Magerrasen NW Carwitz oberhalb SW Steilufer des Schmalen Luzin				TK10 0 6 0 8 - 2 2 1 - 4 0 5 7		Biotop-Nr.	
Standort /Geologie Sanderhochfläche				Anschluß in TK Grid map showing connection points.			
Naturraum Neustrelitzer Kleinseenland				Film-Nr.		Bild-Nr.	
4 2 0				Luftbild-Nr. 2 1 2 - 0 1 0 0			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Mecklenburg-Strelitz		Gemeinde / Stadt Feldberger Seenlandschaft		Größe in ha 0		4 2 9 7	
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 20095				Länge in m			
				min. Breite in m			
				max. Breite in m			
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒		1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP ☐ FND ☐ NP ☒ NSG ☒ LSG ☐ BR ☐ ND ☐ GLB ☐ FnB ☐		FiB ☐ FFH-Geb. ☒ Wald-Totalreservat ☐			
Hauptcod.		Nebencode					
Code T M D							
% 1 0 0							
Vegetationseinheiten ruderaler Grasnelken-Schafschwingel-Rasen							
Habitate + Strukturen							
Beschreibung / Besonderheiten Am Südenende des Schmalen Luzins befindet sich direkt oberhalb des zum See hin abfallenden Steilhanges eine teilweise durch Bodenbewegungen und Trampelpfade gestörte Fläche mit trockenen sickerwasserbestimmten Sanden. Auf dieser Fläche hat sich ein Grasnelken-Schafschwingel-Rasen entwickelt, der früher sporadisch beweidet wurde. Heute wird er von den Rändern her stark durch Gehölze eingeeengt. Außerdem hat eine Ruderalisierung eingesetzt, erkennbar vor allem durch einwandernde Stauden und erste Gehölze (Rosen). Es sind aber noch einige typische Arten der Magerrasen vorhanden. Bei weiter ablaufender freier Sukzession wird sich der Rasen schrittweise von einer Gebüschvegetation abgelöst werden.							
Wertbestimmende Kriterien							
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum				vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion			
Gefährdung Durch Verbuschung stark gefährdet							
						keine Gefährdung ☐	
Empfehlung extensive Beweidung							

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10				Biotop-Nr.			
				0 6 0 8 - 2 2 1				4 0 5 7			
Substrat k g		Trophie k g		Wasserstufe k g		Relief k g		Exposition k g			
	Torf, wenig gestört		dystroph		g trocken		eben				N
	Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		g wellig				NO
	Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig				O
g	Sand	g	eutroph		frisch		dünig				SO
	Kies / Steine		poly- / hypertroph		feucht		Berg / Rücken				S
	Lehm				sehr feucht		Riedel				SW
	Ton				naß		Flachhang <= 9°				W
	Halbkalk / Kalk				offenes Wasser		Steilhang > 9°				NW
	Schlamm / Faulschlamm						Nische				
							Senke / Strecksenke				
	gestörter Boden				quellig		Kerbtal				
							Sohlental				

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität k g		Umgebung k g	
	intensiv		Acker / Gartenbau
	extensiv		Ackerbrache
g	aufgelassen		Grünland, intensiv
	keine Nutzung		Grünland, extensiv
			Laub- / Mischwald
			Nadelwald
			Feuchtwald / -gebüsch
		g	Gehölz
			Röhricht / Feuchtrache
			Hochstauden / Ruderalflur
			Graben

Nutzungsart k g			
	Acker		Fischerei
	Wiese		Angeln
	Weide		Erholung
	forstliche Nutzung		Kleingartenbau
			Erwerbsgartenbau
			Ferienhäuser
			Bodenentnahme
			Verkehr
			Ver- / Entsorgungsanlage
			sonstige Nutzung:

Pflanzenarten dominant		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)	
Agrostis capillaris		Festuca trachyphylla	

Pflanzenarten ±zahlreich		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)	
Achillea millefolium	Agrimonia eupatoria	<u>Armeria maritima elongata</u>	Arrhenatherum elatius
Artemisia campestris	Campanula rotundifolia	Centaurea scabiosa	Centaurea stoebe
Cerastium holosteoides	Convolvulus arvensis	Conyza canadensis	Dactylis glomerata
Euphorbia cyparissias	Herniaria glabra	Hieracium pilosella	Hypochoeris radicata
Jasione montana	Lotus corniculatus	Phleum pratense	Pimpinella saxifraga
Plantago lanceolata	Potentilla argentea	Rosa canina	Rumex acetosella
Silene vulgaris	Thymus pulegioides	Trifolium arvense	Vicia cracca

Pflanzenarten vereinzelt		(unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV)	
Sarrothamnus scoparius			

Angaben zur Fauna			
-------------------	--	--	--

Verwendete Unterlagen		Datum erste Begehung: 15.09.2006	
		Datum letzte Begehung:	
Bearbeiter/in: Grünspektrum-Voigtländer		Foto: 1	Folgeseiten: 0